



*Förderverein Landschaftsschutzgebiet
Buschgraben / Bäketal e.V.*

Pressemitteilung des Fördervereins LSG Buschgraben / Bäketal vom 13.01.2014

Beteiligungsverfahren B-Plan „Altes Dorf“ - Bürgerbeteiligung gerät zur Farce

Knapp sieben Tage hatten die Kleinmachnower Gemeindevertreter über Silvester und Neujahr Zeit, um sich einen Überblick zum mehrere Hundert Seiten umfassenden Abwägungsverfahren zum B-Plan Altes Dorf zu verschaffen. Schon in der ersten Januarwoche musste über deren Inhalt in den Ausschusssitzungen entschieden werden. Keine der mehr als 530 von den Bürgerinnen und Bürgern vorgebrachten Einwendungen hatte dabei zu wesentlichen Änderungen im B-Plan geführt.

Unser Förderverein hat die jeweiligen Ausschusssitzungen des Umwelt-, Bau- und Finanzausschusses in der vergangenen Woche intensiv verfolgt. Einige Ausschusssmitglieder kritisierten, dass es nicht möglich gewesen sei, sich in der Kürze der Zeit ein umfassendes Bild zu den Bürgereinwendungen und deren Abwägungen, d.h. der fachlichen Einschätzung durch die Verwaltung, zu machen - vor allem auch, da zeitgleich über ein weiteres B-Plan-Verfahren von ähnlichem Umfang abzustimmen war. Die im Umweltausschuss geäußerte Bitte um Vertagung der Abstimmung aus diesen Zeitgründen in den nächsten Sitzungsturnus wurde vom Vorsitzenden abgelehnt.

Diskutiert wurden in den jeweiligen Ausschusssitzungen dem Eindruck nach willkürlich ausgesuchte einzelne Aspekte, keinesfalls entstand ein umfassendes Bild zu den vorgebrachten Einwendungen und deren Abwägung. Letztendlich blieb der Eindruck, dass über die Einwände der Bürger auf Grund der längst bestehenden Standpunkte der Ausschusssmitglieder und nicht aufgrund einer sorgfältigen Prüfung der vorgebrachten Argumente abgestimmt wurde, wie es das Verfahren erwarten lassen sollte. Dabei gingen die Abstimmungen im Bau – und Umweltausschuss mit knapper Mehrheit zugunsten des Neubauprojekts im Alten Dorf aus, während im Finanzausschuss eine Ablehnung der zugehörigen Vertragswerke zwischen Gemeinde und Kirche erfolgte. Der Förderverein appelliert an alle Gemeindevertreter, sich bis zur entscheidenden Gemeindevertretersitzung am 30.01.2014 ein umfassendes Bild der Bürgereinwendungen und deren Abwägungen zu machen, oder für eine Vertagung der Abstimmung einzutreten!

Inhaltlich sieht der Förderverein seine vorgebrachten Argumente zu Umwelt-, Lärm- und Denkmalschutzaspekten nicht angemessen berücksichtigt. Die Abwägungen sind teils nicht greifbar und wenig überzeugend, Argumente des Fördervereins werden stellenweise nicht zutreffend wiedergegeben. Unser Förderverein wird die Abwägung weiter prüfen. Wie eine Ohrfeige scheint zudem das mehrfach angeführte Abwägungsargument, die Ausgliederung von Flächen aus dem Landschaftsschutzgebiet sei unbedenklich, da es sich nur um eine geringe Promillegröße des Gesamtgebiets des LSG Parforceheide handele.

Berücksichtigt man zudem die gewählten Zeitpunkte der Öffentlichkeitsbeteiligung in dem Verfahren (Auslage des B-Plans im feiertagsreichsten Monat Mai 2013, Auslage der Änderungen zum Flächennutzungsplan in den Sommerferien 2013, Herausgabe der Abwägungsunterlagen an die Abgeordneten in den Weihnachtsferien 2013 über Silvester und Neujahr), so entsteht der Eindruck, dass eine echte Öffentlichkeitsbeteiligung in dem Verfahren nicht gewollt ist. Die Bürgerbeteiligung in Kleinmachnow gerät zu einer Farce und Alibiveranstaltung.

Ansprechpartner:

Förderverein LSG Buschgraben / Bäketal, Vorsitz: Dr. Ursula Theiler, Tel. 0170 3113101